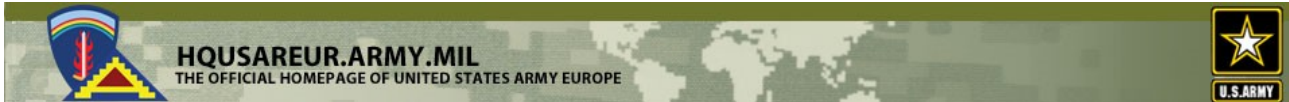


Offizieller deutscher Text der Pressemitteilung der US-Army in Europa über die Verlegung von Einheiten und Einrichtungen, die sich durch die Schließung der US-Standorte Mannheim und Heidelberg ergibt.

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 156/10 – 23.07.10



## USAREUR Hauptquartier gibt Truppenänderungen für die Geschäftsjahre 2010-2015 bekannt

23. Juni 2010

( [http://www.hqusareur.army.mil/news/archive-2010/2010-06-23-01-DE\\_GermanRel-Trans.htm](http://www.hqusareur.army.mil/news/archive-2010/2010-06-23-01-DE_GermanRel-Trans.htm) )

*(Wir haben den in deutscher Übersetzung angebotenen Originaltext unverändert in Rechtschreibung und Zeichensetzung übernommen. Die Hervorhebungen einzelner Überschriften und zweier wichtiger Textpassagen wurden von uns hinzugefügt. **Veränderungen, die Standorte in Rheinland-Pfalz und Ansbach in Bayern betreffen, wurden rot markiert.**)*

HEIDELBERG – Die US-Heeresführung in Europa (USAREUR) wird zwischen 2010 und 2015 zahlreiche Einheiten der Standorte Mannheim und Heidelberg auflösen oder innerhalb von Europa oder nach den USA verlegen, um das verbleibende Personal weiterhin auf den Main Operating Bases (MOBs) (Hauptoperationsbasen) zu konsolidieren.

Als Resultat dieser Maßnahmen, werden jene Stützpunkte, deren Schließung am 23. Juni vom US-Verteidigungsministerium bekanntgegeben wurde, nicht mehr benötigt. USA-REUR und Installation Management Command-Europe (IMCOM-E) (US-Standortmanagementkommando in Europa) haben ein Stufenkonzept für die sukzessive Schließung der Standorte Mannheim und Heidelberg entwickelt.

### Phase 1 (Geschäftsjahr 2010 – 1.Okt. 2009 – 30. Sept. 2010)

Bis Sommer 2010 wird die Soldatenstärke des Standortes Mannheim voraussichtlich um zirka 50 Prozent reduziert. Dieser Personalabbau wird die Schließung der Kasernen Hammonds Barracks und Taylor Barracks ermöglichen. Verbleibende Einheiten des Mannheimer Standortes werden auf Coleman Barracks und Spinelli Barracks sowie auf einen kleinen Teil des Benjamin Franklin Village verlegt. IMCOM-E geht davon aus, dass die USAG (US-Standortverwaltung) Heidelberg bis Ende Juni 2010 inaktiviert wird und deren Aufgaben bis dahin an die übergeordnete Stelle, USAG Baden-Württemberg, übertragen werden. Die USAG Mannheim wird voraussichtlich bis Ende Mai 2011 inaktiviert. Die verbleibenden Einrichtungen und Dienstleistungen werden unter einer Standortverwaltung, der USAG Baden-Württemberg, konsolidiert. Dienstleistungen, die der Lebensqualität dienen, werden im Lauf der Zeit der Zahl der verbleibenden Soldaten, Zivilbeschäftigten und Familienmitglieder angepasst.

### Phase 1 der Umstrukturierung:

- 272nd Military Police Company, Taylor Barracks, ist bereits Anfang des Geschäftsjahres

2010 nach den USA verlegt worden.

- Headquarters, 18th Military Police Brigade, Coleman Barracks wurde im Geschäftsjahr 2010 vorübergehend nach Funari Barracks verlegt.

- **USAREUR Vehicle Registry (US-Kraftfahrzeugamt), Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 nach Kaiserslautern verlegt.**

- Mannheim Legal Center (US-Juristische Beratungsstelle), Taylor Barracks, wurde im Geschäftsjahr 2010 geschlossen.

- Trial Defense Services (US-Militäranwaltskanzlei zur Verteidigung von Soldaten), Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 vorübergehend nach Heidelberg verlegt.

- Maintenance Activity Mannheim (MAM) (Instandhaltungskommando), Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 nach Spinelli Barracks verlegt und bis Oktober 2013 aufgelöst.

- Headquarters and Headquarters Detachment, 28th Transportation Battalion, Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 aufgelöst.

- 68th Transportation Company, Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 inklusive des 3. Zuges, der in Vicenza, Italien stationiert ist, nach den USA verlegt

- 69th Transportation Company, Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 aufgelöst.

- **Headquarters, 208th Finance Company, Spinelli Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 aufgelöst. Ein Teil der Kompanie, der in Kaiserslautern stationiert ist, bleibt erhalten und wird in die dort stationierte 106th Finance Company aufgenommen.**

- Headquarters, 95th Military Police Battalion, Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 vorübergehend nach Coleman Barracks verlegt.

- Government Service Agency – Interagency Fleet Management Service (IFMS) (US Dienstfahrzeugmanagementdienst), Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 zunächst nach Spinelli Barracks und darauf folgend bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt.

- Surface Deployment and Distribution Command (SDDC) Privately-Owned Vehicle Processing Center (US-PKW Transportzentrum), Taylor Barracks, wird im Geschäftsjahr 2010 vorübergehend nach Spinelli Barracks verlegt und bis zum Geschäftsjahr 2014 geschlossen.

- USAG Heidelberg (US-Standortverwaltung Heidelberg), Patton Barracks, wird bis 30. Juni 2010 aufgelöst. Alle Aufgaben und Einrichtungen werden von der USAG Baden-Württemberg, Patton Barracks, übernommen.

Medizinische Einrichtungen in Mannheim werden der Zahl der verbleibenden Soldaten, zivilen Mitarbeitern und Familienmitgliedern und deren medizinischen Bedürfnissen angepasst. Funktionäre des Department of Defense Dependent Schools (DODDS) (Schule für die Angehörigen des US-Militärs) werden die Schulangebote ueberpruefen und an die Reduzierungen anpassen.

Im Raum Mannheim und Heidelberg werden Einheiten von Taylor, Tompkins und Hammonds Barracks umsiedeln. Die Wohnsiedlungen in den betroffenen Gemeinden werden

im Verlauf des Personalabgangs Schritt für Schritt geräumt werden und die Standortverwaltung wird Neuzugängen zu gegebener Zeit Wohnungen in anderen Standorten zuteilen.

**Phase 1 der Schließungen beinhaltet folgende Standorte, entsprechend der vom US-Verteidigungsministerium erwarteten Mitteilung vom 23. Juni:**

- Hammonds Barracks, Rückgabe bis Dezember 2010
- Schwetzingen Training Area, Rückgabe bis Sommer 2010
- Mannheim Class III Point, Rückgabe bis Sommer 2010
- Taylor Barracks, Rückgabe bis Dezember 2010

**Phase 2 (Geschäftsjahr 2011 bis 2014; 1. Okt. 2010 – 30. Sept. 2014)**

Diese Phase beginnt im Geschäftsjahr 2011 mit der Räumung der Sullivan Barracks, Funari Barracks und der Benjamin Franklin Village Housing sowie der weiteren Reduzierung der Zahl der Soldaten, Zivilbeschäftigten und Familienmitglieder in den Standorten Mannheim und Heidelberg. USAREUR erwartet, dass bis zum Sommer 2012 die Mehrzahl der im Raum Mannheim stationierten Soldaten verlegt sein wird.

Der Bau des Information Processing Centers in Wiesbaden sollte bis Sommer 2013 fertig sein, um die Verlegung des restlichen 5th Signal Command Personals von Mannheim nach Wiesbaden zu ermöglichen.

Diese Phase ist zu Ende wenn alle übrigen, in Mannheim stationierten Einheiten, auf Coleman Barracks oder Spinelli Baracks zusammengelegt sind und Dienstleistungen, die ihrer Lebensqualität dienen, von der USAG Baden-Württemberg gestellt werden.

**Phase 2 Umstrukturierungsmassnahmen - Geschäftsjahr 2011 – 2014 (Okt. 2010 – Sept. 2014)**

- Defense Media Activity-Atlantic Regional Headquarters (Hauptquartier des Internen Kommunikationsdienstes in Europa), Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2011 aktiviert.
- 529th Military Police Company, Patton Barracks, beginnt im Geschäftsjahr 2011 eine schrittweise Verlegung nach Wiesbaden. Diese sollte bis Geschäftsjahr 2013 beendet sein.
- 5th Signal Command Information Processing Center, Funari Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt, vorausgesetzt, die nötigen Baumaßnahmen werden rechtzeitig beendet.
- 72nd Expeditionary Signal Battalion (ESB), Sullivan Barracks, wird im Geschäftsjahr 2011 nach Schweinfurt verlegt.
- 70th Transportation Company, Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2011 aufgelöst.
- Theater Aviation Support Maintenance-Europe, Coleman Barracks, wird nach Ansbach/Illesheim verlegt, um die 12th Combat Aviation Brigade zu unterstützen. Der Zeitraum der Verlegung steht zur Zeit noch nicht fest.
- Headquarters, 18th Military Police Brigade, Funari Barracks, wird bis Geschäftsjahr 2013 verlegt. Der zukünftige Standort steht zurzeit noch nicht fest.

- Mannheim Regional Training Support Center (Regionale Übungs- und Weiterbildungsunterstützungszentrum), Benjamin Franklin Village wird zum bis Geschäftsjahr 2013 geschlossen.
- USAG Mannheim (US-Standortverwaltung Mannheim), Sullivan Barracks, wird bis Ende Mai 2011 aufgelöst. Alle Aufgaben und Einrichtungen werden von der USAG Baden-Württemberg, Patton Barracks, übernommen.

Medizinische Einrichtungen in Mannheim werden weiterhin der Zahl der verbleibenden Soldaten, Zivilangestellten und Familienmitgliedern und deren medizinischen Bedürfnissen angepasst.

Wir gehen davon aus, dass einige DODDS Schulen (Schulen für die Angehörigen des US-Militärs) schon im Sommer 2011 geschlossen werden. DODDS Funktionäre werden die Schulangebote der Reduzierung anpassen. In Mannheim verbleibende Familienmitglieder im Schulalter werden in Heidelberger DODDS Schulen eingegliedert.

Die jeweiligen Betriebe der Defense Commissary Agency (DECA) (US-Militär Lebensmittelmärkte) und der Army and Air Force Exchange Services (AAFES) (US-Militär Einkaufszentren) werden der Zahl und den Einkaufsbedürfnissen der verbleibenden Soldaten, Mitarbeiter und Familienmitglieder angepasst. Die Märkte in den betroffenen Gemeinden werden erst geschlossen, wenn die Zahl der Bewohner das Betreiben der Märkte nicht mehr zulässt.

### **Phase 2 der Schließungen beinhaltet folgende Standorte, entsprechend der vom US-Verteidigungsministerium erwarteten Mitteilung vom 23. Juni:**

- Funari Barracks, Rückgabe bis 2014
- Sullivan Barracks, Rückgabe bis 2014
- Benjamin Franklin Village Housing, Rückgabe bis 2014

### **Phase 3 (nicht vor 2012/ nicht später als 2015)**

Phase 3 wird nicht vor 2012 beginnen und beinhaltet die Verlegung oder Auflösung der restlichen in Heidelberg oder Mannheim stationierten Einheiten. Diese Phase wird voraussichtlich spätestens im Jahr 2015, nachdem alle Liegenschaften den deutschen Behörden zurückgegeben sind, enden. Um Kosten zu sparen, z. B. damit Neuankömmlinge nicht zweimal umziehen müssen, könnten Einheiten, deren planmäßige Standortverlegung erst in Phase 3 ansteht, früher umziehen.

### **Phase 3 der Umstrukturierung:**

- Headquarters, USAREUR (Hauptquartier der US-Landstreitkräfte in Europa), Campbell Barracks, startet die Verlegung nach Wiesbaden im Geschäftsjahr 2012 mit voraussichtlicher Vollendung bis zum Geschäftsjahr 2014.
- Headquarters, IMCOM-E (Hauptquartier des US-Standortmanagementkommandos in Europa), Campbell Barracks, wird im Geschäftsjahr 2012 nach Wiesbaden und/oder Sembach verlegt, mit voraussichtlicher Vollendung bis zum Geschäftsjahr 2014.
- Headquarters, V Corps, Campbell Barracks, wird nach Wiesbaden verlegt, falls die Vorschläge des Quadrennial Defense Review in Kraft treten und das Korps in Europa bleibt, mit voraussichtlicher Vollendung bis zum Geschäftsjahr 2014.

- 43rd Signal Battalion, Campbell Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 aufgelöst.
- 181st Signal Company, Campbell Barracks, wird im Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- Surface Deployment and Distribution Command (SDDC) Privately-Owned Vehicle Processing Center (US-PKW Transportzentrum), Spinelli Barracks, wird im Geschäftsjahr 2014 geschlossen.
- USAG Baden-Württemberg, Patton Barracks, wird im Geschäftsjahr 2014 aufgelöst.
- US Army NATO Brigade, Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Wiesbaden oder Sembach verlegt.
- 33rd Army Band (USAREUR Band and Chorus), Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- 60th Engineer Detachment, Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Wiesbaden verlegt.
- Europe Regional Medical Command (ERMC), Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- Europe Regional Dental Command (ERDC), Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- Europe Regional Veterinary Command (ERVC), Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- 30th Medical Command (Deployment Support), Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.
- Elemente von US Army Medical Activity (MEDDAC) Heidelberg, Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt. Verbleibende medizinische Einrichtungen und Dienste im Raum Heidelberg werden der Zahl der verbleibenden Soldaten, Zivilangestellter und Familienmitglieder und deren medizinischer Bedürfnisse angepasst und bis zum Geschäftsjahr 2013 geschlossen.
- Alle sonstigen ERMC-zugehörige medizinische Büros und Agenturen werden bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- Warrior Transition Units, Hospital Kaserne (Nachrichten Kaserne), werden bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Kaiserslautern verlegt.
- Document Automation and Production Services (DAPS) (US-Militär Einrichtung für große Druck- und Kopieraufgaben), Spinelli Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 geschlossen.
- 720th Ordnance Company, Spinelli Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Baumholder verlegt.
- U.S. Army Claims Service-Europe (US-Militär Antragsstelle für Schadensersatz- und an-



dere Anträge), Spinelli Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Wiesbaden verlegt.

- Headquarters, 95th Military Police Battalion, Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.

- 9th Military Police Detachment und Army Corrections Command Corrections Facility (US-Militär Untersuchungs- und Arrestanstalt), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Sembach verlegt.

- Army Oil Analysis Program Lab (US-Militär Labor für Ölqualitätssicherung), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zurzeit noch nicht fest.

- Headquarters, American Forces Network-Europe (AFN- Europe), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Kaiserslautern verlegt.

- Defense Media Activity-Atlantic Regional Headquarters, Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Kaiserslautern verlegt.

- AFN-Heidelberg, Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Stuttgart verlegt und in AFN-Stuttgart umbenannt.

- Rhine River Detachment, 838th Transportation Battalion, SDDC Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Germersheim Army Depot verlegt.

- 6981st Civilian Support Center (Zentrum für Instandsetzung und Wartung von Ausrüstung und Kommunikationsgeräten), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Germersheim Army Depot verlegt.

- 11th Signal Detachment, Coleman Barracks, wird im Geschäftsjahr 2011 aufgelöst.

- Mannheim Training Support Center (Lokales Übungs- und Weiterbildungsunterstützungszentrum), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 geschlossen.

- Heidelberg Training Support Center (Lokales Übungs- und Weiterbildungsunterstützungszentrum), Patton Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 geschlossen.

- 51st Transportation Company, Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.

- 515th Transportation Company, Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.

- Regional Operations Company, 24th Military Intelligence Operations Battalion, Campbell und Patton Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt.

- Heidelberg Resident Office, 2nd Military Intelligence Battalion, Campbell Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 aufgelöst. Das Personal wird innerhalb des Battalions versetzt, um aktuelle Aufgaben zu erfüllen.

- Army Operational Activity (AOA), Campbell Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Wiesbaden verlegt.

- Cryptological Support Group, Campbell Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt.
- Emergency Management Assessment Team (EMAT), Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 aufgelöst.
- Die jeweiligen Schulen der Department of Defense Dependent Schools (DODDS) und die jeweiligen Betriebe Defense Commissary Agency (DECA) (US-Militär Lebensmittelmärkte) und der Army and Air Force Exchange Services (AAFES) (US-Militär Einkaufszentren) werden der Zahl und den Bedürfnissen der verbleibenden Soldaten, zivilen Mitarbeiter und Familienmitglieder bis zum Ende der Phase 3 angepasst und bis 2015 geschlossen.
- **AAFES Distribution Center Giessen Operations, Giessen Army Depot, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Germersheim Army Depot verlegt, vorausgesetzt, die nötigen Baumaßnahmen sind rechtzeitig beendet.**
- Casualty Assistance Center (US-Militär Zentrum für die Benachrichtigung und Unterstützung der Angehörigen von gefallen Soldaten), Campbell Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 nach Wiesbaden verlegt.
- **Trial Defense Services Heidelberg (US-Militäranwaltskanzlei zur Verteidigung der Soldaten), Patton Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden oder Kaiserslautern verlegt.**
- 18th Engineer Brigade, Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.
- 243rd Engineer Detachment, Tompkins Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2014 verlegt. Der zukünftige Standort steht zur Zeit noch nicht fest.
- Government Service Agency – Interagency Fleet Management Service (IFMS) (US Dienstfahrzeugmanagementdienst), Spinelli Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt.
- Maintenance Activity Mannheim (MAM) (Instandhaltungskommando), Spinelli Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 aufgelöst.
- 1st Battalion, 214th Aviation Regiment (-), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 mit dazugehörigen Flugplatzbetrieb nach Wiesbaden verlegt.
- Company G, 52nd Aviation Battalion (-), Coleman Barracks, wird bis zum Geschäftsjahr 2013 nach Wiesbaden verlegt.

**Phase 3 der Schließungen beinhaltet folgende Standorte, entsprechend der vom US-Verteidigungsministerium erwarteten Mitteilung vom 23. Juni:**

**Giessen:**

- Giessen General Depot bis 2015

**Heidelberg:**

- Campbell Barracks bis 2015
- Heidelberg Army Heliport bis 2015
- Heidelberg Community Support Center bis 2015

- Heidelberg Golf Course bis 2015
- Heidelberg Hospital (Nachrichten Kaserne) bis 2015
- Kilbourne Kaserne (Schwetzingen) bis 2015
- Mark Twain Village bis 2015
- Offersheim Small Arms Range (mit dem Heidelberg Rod and Gun Club) bis 2015
- Patrick Henry Village bis 2015
- Patton Barracks bis 2015
- Tompkins Barracks (Schwetzingen) bis 2015

#### **Mannheim:**

- Coleman Barracks bis 2015
- Edigheim Beacon Site bis 2015
- Lampertheim Training Area bis 2015
- Spinelli Barracks bis 2015

Das AAFES Distribution Center, zurzeit in Giessen, wird voraussichtlich 2014 nach Germersheim General Depot verlegt. Die Heidelberg AFN Relay Facility, das Germersheim Army Depot und die AAFES Grünstadt Facility werden nach 2015 die einzigen US-Militär Einrichtungen sein, die im Raum Heidelberg/Mannheim erhalten bleiben. Diese Einrichtungen werden in Zukunft von der USAG Kaiserslautern verwaltet und unterstützt. Wenn das AAFES Distribution Center von Giessen nach Germersheim verlegt ist, wird das Giessen General Depot 2015 geschlossen und an die Bundesrepublik Deutschland zurückgegeben.

**Als Resultat der oben genannten Transformationsmaßnahmen, verringert sich die Zahl an US-Gefolge in Deutschland um 7378 (1446 Soldaten, 1505 US-Zivilbeschäftigte und 4427 Familienmitglieder). Die Zahl der ortsansässigen Arbeitnehmer verringert sich um 1045. Diese Zahlen beinhalten nicht jene 1119 Soldaten, 147 US-Zivilbeschäftigte, 1898 Familienmitglieder und, 257 ortsansässige Arbeitnehmer, die Einheiten oder Einrichtungen angehören, welche zwar verlegt werden, deren zukünftiger Standort aber zurzeit noch nicht feststeht.**

Als weiteres Resultat der oben genannten Transformationsmaßnahmen, verringert sich die Zahl an US-Gefolge in Italien um 118 (47 Soldaten und 71 Familienmitglieder).

Die Zahlen beziehen sich auf den gesamten Personalbestand der in dieser Veröffentlichung genannten Einheiten und Organisationen. Die Wirkung auf Militär- und Zivilpersonal hängt von verschiedenen Faktoren ab, die vom Endstatus der Einheiten und den Status der einzelnen Soldaten und Beschäftigten herrühren.

Angesichts des Ausmaßes der Umstrukturierung werden sich weitere Planungen und deren anschließende Umsetzung über Jahre hinziehen. **Die Maßnahmen wurden mit den Gastgeberländern vor Bekanntgabe koordiniert und die USAREUR wird diese Länder weiterhin informieren.**

## ***Unser Kommentar***

*Die Verlegung des USAREUR-Hauptquartiers von Heidelberg nach Wiesbaden, über die wir bereits mehrfach berichtet haben (nachzulesen zum Beispiel unter [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_08/LP04508\\_140308.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP04508_140308.pdf) und [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_09/LP23609\\_281009.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_09/LP23609_281009.pdf) ) wird jetzt ebenso umgesetzt wie die Schließung des US-Standorts Mannheim. Die Kommunalpolitiker aus beiden Städten, die das verhindern*



wollten, hätten sich ihre Katzbuckelei in Washington also sparen können (s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_08/LP23708\\_011208.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP23708_011208.pdf) ).

Das europäische Zentralgefängnis der US-Army wird auf jeden Fall von Mannheim nach Sembach bei Kaiserslautern verlegt. Ansonsten ist noch unklar, welche der bereits erwo-genen drei Varianten zur vollständigen Auslastung der Liegenschaft Sembach umgesetzt wird (s. dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_08/LP17908\\_270908.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP17908_270908.pdf) ).

Alle derzeit noch in Heidelberg angesiedelten medizinischen Dienststellen ziehen in die Region Kaiserslautern um – nach dem Neubau des US-Hospitals im Depot Weilerbach möglicherweise sogar auf den dann freiwerdenden Kirchberg bei Landstuhl. Damit dürfte auch die bereits einmal angedachte Verlegung des US-Depots für medizinischen Bedarf von Pirmasens in den Kreis Kaiserslautern wieder aktuell werden.

Nach der europäischen Zentralredaktion der US-Militärzeitung STARS AND STRIPES wird jetzt auch die europäische Sendezentrale des AFN, des TV- und Rundfunksenders des US-Militärs, nach Kaiserslautern verlegt.

Das zentrale Materialdepot Germersheim wird jetzt zusätzlich zum zentralen Verpfle-gungslager der US-Army ausgebaut.

Besonders schlimm trifft es die Stadt Ansbach in Bayern und die Ortschaften in ihrer Um-ggebung, die schon jetzt unter dem ständigen Übungslärm der Hubschrauber der 12<sup>th</sup> Com-bat Aviation Brigade zu leiden haben. Ihre Bewohner werden künftig auch noch die Probe-läufe und Wartungsflüge der Hubschrauber ertragen müssen, die nicht mehr in Mannheim, sondern in Illesheim repariert werden sollen.

Wenn die US-Aussage zutrifft, dass die geplanten Maßnahmen mit den Gastgeberländern abgestimmt wurden, dürften die rheinland-pfälzische SPD-Regierung und die bayrische CSU/FDP-Regierung bereits ihr Einverständnis erklärt haben – trotz ständiger Proteste der betroffenen Anwohner gegen die schon heute unzumutbaren Dauerbelastungen durch immer mehr US-Militärs an immer weniger Standorten.

Bei der Umgruppierung der US-Army auf die in der Bundesrepublik verbleibenden Main Operating Bases / MOBs Wiesbaden, Kaiserslautern, Baumholder, Ansbach und Grafen-wöhr (s. dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_09/LP27209\\_071209.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_09/LP27209_071209.pdf) ) werden – wie angekündigt – wieder über 1.000 Arbeitsplätze für einheimische Zivilbe-schäftigte eingespart. Da an allen genannten Standorten bereits große US-Hotel- und Ein-kaufskomplexe errichtet wurden oder geplant sind und die reduzierten US-Stammbesat-zungen perspektivisch nur noch in abgeschotteten US-Wohnghettos untergebracht wer-den, also auch wirtschaftlich völlig autarke US-Inseln entstehen sollen, werden das einhei-mische Hotel- und Gaststättengewerbe, der lokale Einzelhandel und die einheimischen Vermieter in absehbarer Zeit kaum noch mit US-Kundschaft rechnen können.

Warum lassen es unsere Politiker zu, dass einzelne Regionen durch eine zunehmende Massierung des US-Militärs immer stärker belastet und in ihrer Lebensqualität beeinträch-tigt und gleichzeitig in der Entwicklung des Tourismus und anderer zukunftsträchtiger Wirt-schaftszweige massiv behindert werden?

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern